

Académie : _____ Session : _____
 Examen ou concours : _____ Série : _____
 Spécialité / option : _____ Repère de l'épreuve : _____
 Épreuve / sous-épreuve : _____
 NOM : _____
(en majuscules, suivi, s'il y a lieu, du nom d'épouse)
 Prénoms : _____ N° de candidat
 Né(e) le : _____ *(le numéro est celui qui figure sur la convocation ou sur la liste d'appel)*

Examen ou concours : _____ Série : _____
 Spécialité / option : _____
 Repère de l'épreuve : _____
 Épreuve / sous-épreuve : _____
(Préciser, s'il y a lieu, le sujet choisi)

Note : / 20 : *Appréciation du correcteur (uniquement s'il s'agit d'un examen)*

Il est interdit aux candidats de signer leur copie où d'y mettre un signe quelconque pouvant indiquer la provenance de la copie.

NOTE IMPORTANTE : Les pages de ce cahier sont destinées à recevoir vos réponses. Vous les remettrez à la fin de l'épreuve. Ne vous en servez pas comme brouillon. Il n'est pas prévu de vous en fournir un autre exemplaire. **En aucun cas, vous ne composerez au verso d'une page, n'utilisez que le recto.**

Dès que le sujet de l'épreuve vous est remis, assurez-vous qu'il est complet en vérifiant le nombre de documents en votre possession. Ce sujet comporte 5 pages numérotées de « page 1 sur 5 » à « page 5 sur 5 ». S'il est incomplet, demandez immédiatement aux surveillants un nouvel exemplaire.

L'usage du dictionnaire et des calculatrices est interdit.

Orthographe et présentation (2 points)

DIPLOME NATIONAL DU BREVET		
Série : Toutes Séries		
Épreuve : ALLEMAND		
Session : JUIN 2003	Durée : 01H30	Nombre de pages :5
GROUPEMENT INTERACADEMIQUE II		SUJET NORMAL

Ne rien inscrire dans la partie grisée ci-dessus

Mein Sohn bummelt

Schon am Vormittag schrillte das Telefon. Onkel Michael war am Apparat und fragte : „ Kann Kai mir heute Nachmittag wieder helfen ? “

„ Selbstverständlich ! “

5 Denn Onkel Michael war nicht mehr der Jüngste. Die Arbeit fiel ihm schwer. Und Handwerker zum Renovieren seines Hauses konnte er sich nicht leisten (1). Mein Sohn half ihm, wann er konnte.

„ Kai wird zu dir kommen, wenn er seine Hausaufgaben gemacht hat “, versprach ich.

„ Danke ! “

Ich legte den Hörer auf und kümmerte mich um das Mittagessen, damit es tischfertig sei, wenn mein Sohn heimkommen würde... Aber an diesem Mittag wartete ich vergebens (2) auf ihn.

10 Um 13 Uhr war der Unterricht zu Ende. Um 14 Uhr war Kai immer noch nicht zu Hause. So lange hatte er mich noch nie warten lassen. Um 15 Uhr lag sein Ei immer noch in der Pfanne.

Ich rief bei allen Bekannten an und fragte, ob Kai da gewesen war. Niemand hatte ihn gesehen.

Um 18 Uhr erkundigte(3) sich Onkel Michael nochmals nach Kai.

„ Ist er da ? “

15 „ Leider nein ! “

„ Das hätte ich als Kind nicht wagen dürfen “, sagte er. „ Meine Eltern hätten mich... “

In diesem Augenblick ging die Haustür auf. Kai war also endlich heimgekommen. Völlig außer Atem stand er vor mir.

20 „ Bitte, einen Augenblick, Onkel “, sprach ich in den Hörer. Dann wandte ich mich wieder meinem Sohn zu. „ Wo warst du ? “

Er hörte nicht den Zorn(4) in meiner Stimme, sondern strahlte mich an(5). „ Ich war bei einem neuen Freund. Du, der weiß viel von Raumschiffen(6) und Mondraketen ! “

Unschuldig sah er mich an. Seine Augen leuchteten(7).

25 Ich hielt den Hörer noch in der Hand. „ Onkel Michael, bist du noch am Apparat ? Kai ist eben gekommen. “

„ Na endlich ! Wo war er ? “

„ Bei einem neuen Freund , der viel von Raumschiffen und Mondraketen versteht. “

„ Und deshalb bleibt er so einfach weg ? Willst du ihn denn nicht bestrafen ? empörte sich Onkel Michael. „ Zu meiner Zeit... “

30

Nach Christa Hamann

Aides à la compréhension :

(1) sich etwas leisten können = pouvoir se payer quelque chose

(2) vergebens : en vain

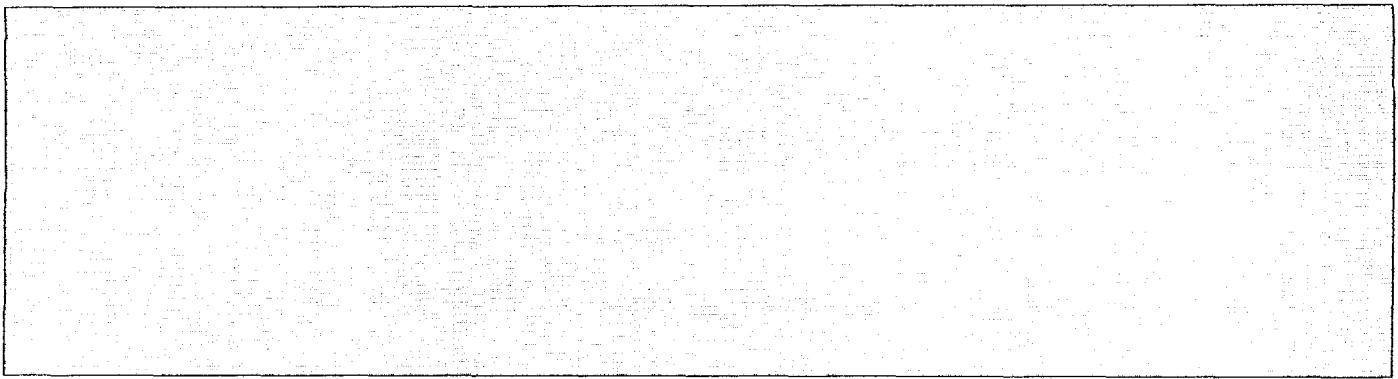
(3) sich nach jemandem erkundigen = demander des nouvelles de quelqu'un

(4) der Zorn = la colère

(5) jemanden anstrahlen = regarder quelqu'un d'un air rayonnant

(6) das Raumschiff = le vaisseau spatial

(7) leuchten = briller

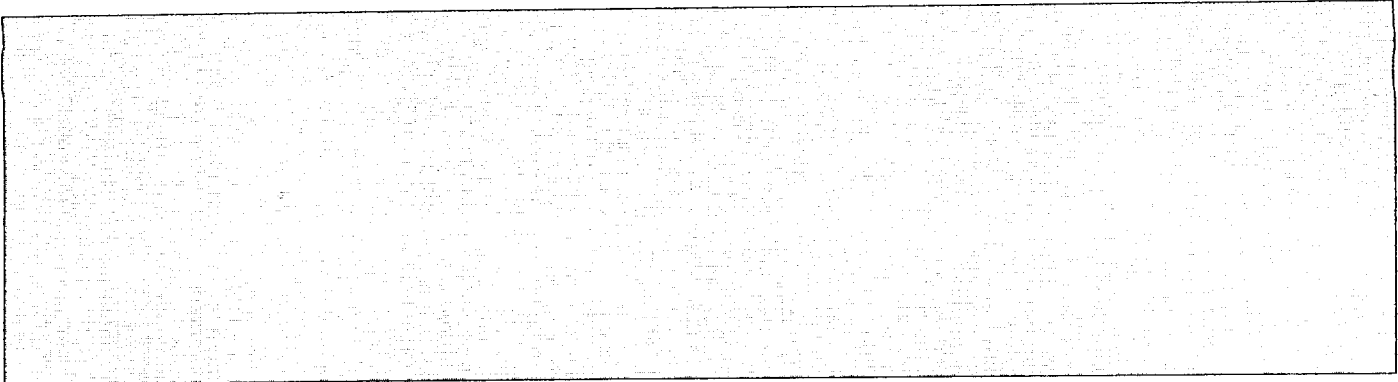


Ne rien inscrire dans la partie grisée ci-dessus

I – COMPREHENSION DU TEXTE (6 points)

Cochez la case correspondante et justifiez votre choix à l'aide d'une phrase du texte.

	VRAI	FAUX	JUSTIFICATION
1) Der Onkel ist ein reicher Mann.			
2) Der Onkel ist schon alt.			
3) Am Nachmittag arbeitet Kai nicht für die Schule.			
4) Kai hat dem Onkel noch nie geholfen.			
5) Die Mutter wartet immer auf ihren Sohn, um zu essen.			
6) Um 16 Uhr war Kai immer noch nicht bei dem Onkel.			
7) Kai rannte nach Hause.			
8) Kai kam spät nach Hause, weil er in der Schule war.			
9) Kai hat Angst vor seiner Mutter.			
10) Die Mutter war gar nicht böse, als sie Kai fragte, wo er war.			
11) Onkel Michaels Eltern waren streng.			
12) An der Stelle der Mutter hätte der Onkel Kai bestraft.			



Ne rien inscrire dans la partie grisée ci-dessus

II COMPETENCE LINGUISTIQUE (5 points)

A – Complétez en choisissant parmi les conjonctions suivantes : als, dass, obwohl, weil, damit (1,5 pt)

Die Mutter rief bei Freunden an, sie wissen wollte, ob sie Kai gesehen hatten.

.....Kai Verspätung hatte, bestrafte seine Mutter ihn nicht.

Der Onkel war sicher nicht immer pünktlich, er jung war.

B - Transposez au présent les verbes des phrases suivantes : (1,5 pt)

Die Arbeit fiel ihm schwer.

.....

Das Ei lag in der Pfanne .

.....

Völlig außer Atem stand er vor mir .

.....

C - Recherchez dans le texte des expressions de sens équivalent: (2 pts)

Um 13 Uhr war die Schule aus.

.....

In diesem Moment machte Kai die Tür auf.

.....

Kai war endlich nach Hause gekommen.

.....

Ich bereitete das Mittagessen zu.

.....

